

besondere war er der Ramistischen Lehrweise sehr zugethan und setzte deren Vorzüge vor der Lehrweise des Melancthon in einem lat. Briefe, den das Programm der Siegensch. Schule v. J. 1855 mittheilt, ausführlich auseinander. Wegen dieser seiner Lehrmethode aber hatte er zu Siegen manche Verdrießlichkeit. Er kam dann, Oct. 1587, nach Herborn als Pädagogiarch und Lehrer der 1. Classe des Pädagogs daselbst mit einer Besoldung von 120 Gulden. Noch 1596 wird daselbst seiner Erwähnung gethan. Ausführlichere Mittheilungen giebt von ihm Lorschach: Beiträge zur Gesch. der ehem. lat. Schule zu Siegen. 1855. S. 11—21. Den Geburtsort nennt Lorschach aber irrthümlich Dickelsen im Paderbornschen. Steubing in der Gesch. d. hohen Schule zu Herborn, S. 198, 199, nennt ihn irrthümlich Hesius oder Husius.

3. M. Justus Emdenus (mp.), Joist aufer Emde, aus Corbach, war 1580 Lehrer (nach Biderm. Act. Schol. III. 233, Rector) an der Schule zu Laubach in der Grafschaft Solms. Michaelis 1581 wurde er als Praefectus quintae class. nach Corbach berufen und war zugleich Cantor Gymnasii. Er starb in dieser Stellung den 28. Mai 1584.

4. M. Conrad Welther, Cantor, vom 28. Mai 1584 bis Ostern 1593. Vgl. über ihn unter den Lehrern der 4. Cl.

5. Justus Lückelius (mp.) oder Joist Lückell, aus Corbach, war zu Michaelis 1585 als Lehrer der 7. Classe beim Gymnasium angestellt. Als solcher „Collega der Schulen zu Corbach“, mp., quittirt er d. 20. Febr. 1588 über empfangene Jahrbesoldung zu 50 Gulden à 27 Mh. vom Jahre 1586 und ebenso 1590 über 50 Gulden an 4 Quartalen. Im J. 1593 wurde „Collega“ Lückel Bürger zu Corbach. 1588 beklagte er sich bei den gräflich. Räten, daß er viele Beschwerlichkeiten bei den kirchlichen Gottesdiensten, die ihm neben dem Lehramte oblagen, auszuhalten habe: er müsse die Woche zweimal, am Mittwoch und Freitag, des Morgens dem Gottesdienste als Vorsänger beiwohnen und ebenso Sonntags und bitte dieserhalb um Erleichterung. Der damalige Conrector H. Cranz schrieb 1592 an den Canzler Anton Holmann und bat, da der abgehende Rector Lange den Lehrer an der 4. Classe mitnehme, diese Stelle dem J. Lückel verleihen zu